



Die Herausforderung kritischer Prozesse

Aggreko Process Services hilft Raffinerien und der chemischen Industrie bei der Behebung von Prozessproblemen durch Ingenieurslösungen, die temperaturabhängige Engpässe beseitigen.

Aggreko kann helfen bei:

- Verringerung der Fuel-Gas-Produktion,
- Steigerung der Alkylate-Produktion,
- Absenkung der Run-down Temperaturen,
- Steigerung der Produktionsmenge und der Qualität,
- Senkung der Betriebskosten,
- Verbesserung von Prozessen ohne Kapitalbindung.

Seit mehr als 45 Jahren bietet Aggreko temporäre Stromlösungen, die über die Industriestandards hinausgehen. Wir bringen bei jedem Auftrag immense Erfahrung mit und das Wissen unserer Mitarbeiter in den von uns bedienten Industriebereichen ist unvergleichlich. Durch Innovation und Verpflichtung zur Entwicklung neuer Lösungen sowie einer Verbesserung der Serviceoptionen, können wir einen hohen Leistungsstandard gewährleisten. Mit 120 Standorten weltweit steht Ihnen unser Service rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr zur Verfügung.

Technisch ausgefeilt & finanzstark

Aggreko Process Services kann maßgeschneiderte Lösungen anbieten, mit denen Sie Ihre Produktivität im gesamten Betriebsablauf verbessern können, während Sie gleichzeitig Ihre Ausgaben „im Griff“ haben.

Hoher Nutzen bei geringen Kosten

Aggreko's Lösungen helfen unseren Kunden Vorteile umzusetzen, die ein Vielfaches der Kosten für die Installation des Systems ausmachen.

Schnelle Projektinstallation

Projekte können in weniger als 30 Tagen konzipiert und installiert werden. Die schnelle Projektumsetzung ist ein Schlüsselfaktor für den Erfolg von Aggreko und unseren guten Ruf in der Branche.

Geringes Risiko

Der APS-Arbeitsprozess wurde entwickelt, um Risiken zu erkennen und zu beheben, bevor die Lösung installiert wird.

Auffinden weiterer Möglichkeiten

Da die Produktionsmengen saisonal schwanken, hilft Ihnen APS dabei, den Durchsatz in kritischen Zeiten zu steigern, um den Gewinn zu maximieren.

Minimaler Kapitalaufwand

Da sich APS-Lösungen auf temporäre Lösungen für temporäre Probleme konzentrieren, können Projekte über Betriebs- oder Wartungsbudgets finanziert werden. Dies minimiert die Notwendigkeit großer Kapitalaufwendungen.

Support durch Ingenieure

APS bietet Ihnen das Wissen aus jahrelangen Erfahrungen mit Prozessen. Dieses tief greifende Verständnis hilft APS dabei, Lösungen für häufige Probleme anzubieten, die die Rentabilität Ihrer Anlage positiv beeinflussen können. Sie erhalten zusätzlich ausführliche Dokumentationen zur Unterstützung der Management of Change (MOC) Arbeitsprozesse.

Projektmanagement

APS kann Ihnen vor Ort Unterstützung durch Ingenieure anbieten, um die korrekte Implementierung Ihrer Lösung zu gewährleisten. Unser strategisches Netzwerk an Niederlassungen ermöglicht einen schnellen, zuverlässigen Service bei der Installation sowie bei der Wartung der Geräte während des Betriebs.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN ZU AGGREKO PROCESS SERVICES WENDEN SIE SICH BITTE AN

Europäisches Mietzentrum (European Rental Centre)

Washington, UK

Technikzentrum (Technical Hub)

Moerdijk, Netherlands

+ 44 191 416 7555

aps-europe@aggreko.com

Nordamerika + 1

866 215 7964

aps@aggreko.com

Eine Raffinerie steigert ihre Kapazität während der Sommermonate

Eine großen Raffinerie war aufgrund hoher Temperaturen im Sommer gezwungen, die De-Iso-Hexanisieranlage herunterzufahren. Während des heißen Wetters wurde der Druck innerhalb des Reaktors zu hoch, um mit einer qualitativ angemessenen Produktion fortfahren zu können. Die Ursache dafür lag in der Kapazität der Overhead-Kondensatoren (Lamellen/ Ventilator-Einheiten). Aufgrund von Vibrationsproblemen, die die Ventilatoren bei einer bestimmte Geschwindigkeit bekamen, war es nicht möglich, die Kapazität der Einheiten zu erhöhen.

Der Kunde machte sich die temporäre Lösung von versprühen von Wasser über den Kondensationswärmetauschern zu nutze. Dies erschien zunächst eine effektive Lösung zu sein, jedoch begannen die Lamellen nach einer gewissen Zeit durch Rückstände des verdampften Wassers zu verstopfen. Als Folge davon war die Kapazität der Kondensatoren sogar noch

geringer als zu Beginn.

Das APS-Team hat eine Anlageninspektion durchgeführt, die zu einem Vorschlag zur Verbesserung des DIH-Prozesses führte. Nach Unterzeichnung einer Grundsatzvereinbarung hat APS ein Prozessdesignpaket erstellt, das zu einer Bestellung der erforderlichen zusätzlichen wärmeabführenden Geräte auf Mietbasis führte.

Nach dem ersten erfolgreichen Sommer wurde der Vertrag für weitere zwei Jahre verlängert. Der Kunde steht nun vor der Entscheidung, mit dieser Miellösung fortzufahren, oder seine Anlage während des nächsten Stillstands der Raffinerie zu verbessern.

Es ist wahrscheinlich, dass die Mietoption bevorzugt wird, da diese nur in den notwendigen Zeiten in Anspruch genommen werden kann und nicht während des restlichen Jahres ungenutzt bleibt.



Außentemperaturgesteuerte Chemieranlagen

Es ist bekannt, dass chemische Prozesse, die die Außenluft nutzen bei niedrigen Lufttemperaturerträgen effizienter arbeiten. Die Kapazität der FCC-Gebälges ist dabei im Sommer häufig der einschränkende Faktor. Durch eine Optimierung der Betriebsbedingungen ist es oft möglich, die Produktionsmenge um bis zu 10% oder noch mehr zu steigern.

Aggreko kann die einsatzfertige Lösung liefern, um Ihre Produktionserlöse zu steigern. Bei einer Raffinerie hat Aggreko die Geräte geliefert, um die Ansaugluft des FCC-Gebälges vorzukühlen. Der Luftwärmetauscher wurde speziell für diese Anwendung entwickelt und konstruiert. Er wurde in einer Höhe von 12 Metern am Rahmen der Ansaugeneinheit installiert, ohne den Luftstrom unterbrechen zu müssen.

Dies führte nicht nur zu einer Kapazitätssteigerung, sondern auch zu einem stabileren Gesamtprozess, da die Ansaugtemperatur nicht länger vom Tag/Nacht-Wechsel oder dem Klimazyklus abhängt. Der Kunde konnte dabei feststellen, dass das Verfahren mit engeren Parametern laufen kann, stabiler ist und es weniger Abnutzung und weniger Ausschuss ergibt. Die tatsächlichen Vorteile übertrafen die Erwartungen bei Weitem. Als Folge hat sich der Kunde entschieden, den Mietzeitraum um zwei weitere Monate auszudehnen und dasselbe Paket erneut für das Frühjahr zu buchen.

Lösung für eine Petrochemieanlage

Eine Petrochemieanlage in Deutschland hatte Probleme mit der Kapazität einer ihrer Hydrocarbon-Wärmetauscher. Aufgrund der schrittweisen Erhöhung der Produktion wurden die Wärmetauscher zu klein. Der erste Anlagenstopp wurde nach 3 Jahren geplant, jedoch niemals durchgeführt, daher hatte eine Schmutzungsablagerung ebenfalls einen negativen Effekt auf den Wärmetransfer.

Das Aggreko APS-Team wurde hinzugezogen, um eine Lösung für dieses komplexe Problem zu finden. Nach einem Treffen mit den Verfahrensspezialisten des Kunden und seinen Mechanikern wurde eine Gesamtanlageninspektion durchgeführt.

Aggreko schlug als innovative Lösung vor, die betroffenen Wärmetauscher von dem Kühlturmkreislauf zu isolieren. Dabei sollte die Kühlung komplett von Kühlaggregaten mit einer Kapazität von mehr als 1 MW bewältigt werden.

Nach einer umfassenden Beratung wurde entschieden, 3 Kühlaggregate zu installieren. Die gesamte Kapazitätssteuerung wurde von 'Argus' durchgeführt, einem intelligenten und programmierbaren Steuergerät von Aggreko. Die Programmierung dieser Einheit basierte auf den Anforderungen des Kunden. Es kann mit jedem System und Protokoll beim Kunden kommunizieren.

Bei dieser speziellen Installation hat die Argus-Einheit die Kapazität der Kühlaggregate basierend auf der tatsächlichen Hydrocarbon-Temperatur geregelt. Dies machte die letztendliche Implementation sehr einfach und zuverlässig und führte zu einer merklichen Verringerung des Stromverbrauchs.

aggreko